

Leistungssportliches Schiessen



Konzept 2009

Gerold Pfister
Chef Leistungssport EASV
Steigweg 5
9116 Wolfertswil
gerold.pfister@bluewin.ch

Inhalt

1	Kader	3
1.1	Grösse der Kader	3
1.2	Termine für die Kaderbildung	3
2	Sichtungsschiessen	3
2.1	Programm	3
2.2	Termine	3
2.3	Selektion	3
2.4	Resultatmeldung	4
3	Qualifikation für die Armbrust Europameisterschaften	4
3.1	Programm	4
3.2	Termine Qualifikationsschiessen	4
3.3	Anzahl aufgebote Schützen.....	4
3.4	Qualifikationsmodus.....	5
4	Internationale Wettkämpfe	5
4.1	Vergleichswettkämpfe	5
4.2	Eurocups und Länderwettkämpfe	5
5	Europameisterschaften 2009	6
5.1	Zielsetzungen	6
5.2	Programm	6
5.3	Selektionsmodus	6
5.4	Limiten	6
5.5	Anzahl Teilnehmer.....	7
6	Nationalmannschaftskommission (NMK)	7
7	Änderungen	7

1 Kader

1.1 Grösse der Kader

Es werden folgende Kader gebildet:

Kategorie	Distanz	National-Mannschaft (WM-Team)	A-Kader (Teilnahme als Einzelschütze an der EM)	B-Kader (Erweitertes Nationalkader)	Anzahl Schützen
Junioren	10m	3	2	4	9
Frauen	10m	3	2	4	9
Männer	10m	3	2	4	9
Junioren	30m	3	2	4	9
Offene Klasse	30m	3	2	7	12

Die Schützen, welche an der EM im Teamwettbewerb zum Einsatz kommen, bilden die Nationalmannschaft. Im weiteren können sich neben den Team-Schützen zwei weitere Schützen pro Kategorie für den Einzelwettbewerb qualifizieren. Diese Schützen bilden das A-Kader. Die restlichen qualifizierten Schützen aus Sichtungs- und Q-Schiessen bilden das B-Kader (Erweitertes Nationalkader).

Die Trainer haben jederzeit die Möglichkeit, Schützen mit Potenzial in das B-Kader anzubieten.

1.2 Termine für die Kaderbildung

Die Kaderbildung erfolgt vor dem ersten Q1-Schiessen.

2 Sichtungsschiessen

Die Unterverbände sind für die Durchführung der Sichtungsschiessen auf 10m und 30m verantwortlich. Die Unterverbände können die Sichtungsschiessen in gegenseitiger Absprache verbandsübergreifend durchführen.

2.1 Programm

Kategorie	40 Schuss ohne Final	60 Schuss ohne Final
10m Junioren	X	
10m Frauen	X	
10m Herren		X
30m Junioren		X
30m offene Klasse		X

2.2 Termine

Die Termine für die Sichtungsschiessen sind dem Terminplan zu entnehmen.

2.3 Selektion

10m :	Für die Zulassung zum Qualifikationsschiessen Q1 zählt der Durchschnitt der zwei besten Sichtungsschiessen. Es muss im Durchschnitt die minimale Punktzahl gemäss untenstehender Tabelle erreicht werden.
30m:	Für die Zulassung zum Qualifikationsschiessen Q1 zählt der Durchschnitt der zwei besten Resultate aus den Sichtungsschiessen. Es muss die minimale Punktzahl gemäss untenstehender Tabelle erreicht werden.

Kategorie	Minimale Punktzahl
10m Junioren	360
10m Frauen	370
10m Herren	560
30m Junioren	520
30m offene Klasse	540

Aus den Sichtungsschiessen werden die besten Schützen für die Vorqualifikation aufgeboden.

2.4 Resultatmeldung

Die Resultatmeldung erfolgt bis spätestens zwei Tage nach Abschluss der jeweiligen Periode an den Technischen Leiter.

3 Qualifikation für die Armbrust Europameisterschaften

Für die Armbrust Europameisterschaften 10m und 30m werden insgesamt drei Qualifikationsschiessen Q1, Q2 und Q3 durchgeführt. Vor dem Qualifikationsschiessen Q1 wird eine Vorqualifikation durchgeführt.

3.1 Programm

Kategorie	40 Schuss mit Final	60 Schuss mit Final
10m Junioren	X	
10m Frauen	X	
10m Herren		X
30m Junioren		X
30m offene Klasse		X

3.2 Termine Qualifikationsschiessen

Die Termine für die Vorqualifikation und die Qualifikationsschiessen sind dem Terminplan zu entnehmen.

3.3 Anzahl aufgebotene Schützen

Für das Q1 sind die Schützen des WM-Kaders der WM 2008 in Sulgen qualifiziert.

Vor dem Q1 wird eine Vorqualifikation durchgeführt, zu der die besten Schützen aus den Sichtungsschiessen aufgeboden werden. Für die einzelnen Qualifikationsschiessen (Q1, Q2, Q3) werden die folgende Anzahl Schützen aufgeboden. Für die jeweiligen Q-Schiessen qualifiziert sich die unten aufgeführte Anzahl Schützen:

Kategorie	Distanz	Q1 Anzahl	Q2 Anzahl	Q3 Anzahl
Junioren	10m	9	8	6
Frauen	10m	9	8	6
Männer	10m	15	10	8
Junioren	30m	9	8	6
Offene Klasse	30m	15	10	8

Änderungen bleiben vorbehalten.

3.4 Qualifikationsmodus

Die Resultate des Q1, des Q2 und des Q3 werden inklusive Final gewertet. Die Resultate des Q1 und des Q2 zählen je 50%, das Resultat des Q3 zählt 100%.

Für Kaderschützen, welche eines der beiden Qualifikationsschiessen Q1 oder Q2 wegen Terminkollisionen nicht absolvieren können, zählt das Q1 oder Q2 100%.

Das Q3 ist für alle EM-Starter obligatorisch.

4 Internationale Wettkämpfe

4.1 Vergleichswettkämpfe

Anlass	Datum	Distanz	Teams	Selektion
Vergleichswettkampf Schweiz-Pfalz- Westfalen-	16.-18.1.09	10m	Offene Einteilung	NMK
HZM, Höngg	01.05.09	10m/30m	Offene Einteilung	NMK
Internationale Tschechische Meis- terschaften	24.-25.10.09	10m	Offene Einteilung	NMK

4.2 Eurocups und Länderwettkämpfe

Anlass	Datum	Distanz	Teams	Selektion
Mehrländerkampf Zirndorf	21.-24.5.09	10m/30m	Offene Einteilung	NMK
Länderkampf SUI- FRA	Prov. 19.- 20.6.09	10m/30m	Offene Einteilung	NMK

Änderungen der Termine bitte dem aktualisierten Terminplan entnehmen.

5 Europameisterschaften 2009

5.1 Zielsetzungen

Kategorie	Distanz	Zielsetzung	Resultate WM Sulgen 2008
Junioren	10m	Team: 1 Podestplatz Einzel: 1 Finalplatz	Team: 4. Rang Einzel: 7. Rang
Frauen	10m	Team: 1 Podestplatz Einzel: 1 Finalplatz	Team: 4. Rang Einzel: 8. Platz
Männer	10m	Team: 1 Podestplatz Einzel: 1 Finalplatz	Team: Silber Einzel: 6. Rang
Junioren Gesamt	30m	Team: 1 Podestplatz Einzel: 1 Finalplatz	Team: keine Wertung Einzel: Silber und Bronze
Junioren Stehend	30m	Einzel: 1 Podestplatz	Einzel: Silber
Junioren Kniend	30m	Einzel: 1 Podestplatz	Einzel: Gold, Bronze
Offene Klasse Team	30m	Team: 1 Podestplatz	Team: Gold
Offene Klasse Einzel Ges.	30m	Einzel: 1 Podestplatz	Einzel: Gold, Bronze
Offene Klasse Einzel Steh.	30m	Einzel: 1 Podestplatz	Einzel: Bronze
Offene Klasse Einzel Kn.	30m	Einzel: 1 Podestplatz	Einzel: Gold, Silber, Bronze

5.2 Programm

Das Programm der Europameisterschaften in Thaon liegt noch nicht definitiv vor.

5.3 Selektionsmodus

Die Selektion für die Europameisterschaften 2009 erfolgt aufgrund der Resultate der Qualifikationsschiessen Q1, Q2 und Q3 inklusive des jeweiligen Finals.

Die Selektion der EM-Teilnehmer erfolgt nach dem Qualifikationsschiessen Q3. Die Zusammenstellung der Teams liegt in der Verantwortung der Trainer und des Präsidenten der NMK.

5.4 Limiten

Für die Teilnahme an den Europameisterschaften sind an einem internationalen Wettkampf oder an einem Qualifikationswettkampf folgende Limiten zu schießen:

Kategorie	Distanz	Limite
Junioren	10m	365
Frauen	10m	385
Männer	10m	585
Junioren	30m	540
Offene Klasse	30m	570

5.5 Anzahl Teilnehmer

Bei Erreichen der Limiten und genügenden Leistungen bei den Länderwettkämpfen beschickt die NMK die Europameisterschaften mit voraussichtlich folgender Anzahl Schützen:

Kategorie	Distanz	Nationalmannschaft	Quoten-Platz
Junioren	10m	3	2
Frauen	10m	3	2
Männer	10m	3	2
Junioren	30m	3	2
Offene Klasse	30m	3	2

6 Nationalmannschaftskommission (NMK)

Die Selektion für die Europameisterschaften sind gemäss Pflichtenheft des EASV Aufgabe der Nationalmannschaftskommission (NMK). Die Zusammenstellung der Mannschaften für die verschiedenen Kategorien wird jeweils durch die Trainer in Absprache mit dem Präsident NMK getroffen.

Die NMK setzt sich wie folgt zusammen:

- | | | |
|----------------------|--------------------|---------------------|
| - Gerold Pfister | Präsident NMK | leitender Ausschuss |
| - Andreas Burkhalter | Präsident EASV | leitender Ausschuss |
| - Christian Vetterli | Diplomtrainer SOV | leitender Ausschuss |
| - Robert König | Trainer | leitender Ausschuss |
| - Stefan Meier | Trainer Junioren | leitender Ausschuss |
| - Vakant | Technischer Leiter | |
| - Andy Inniger | Athletenbetreuer | |

Aktive treten in eigener Sache in den Ausstand.

7 Änderungen

Änderungen bleiben vorbehalten.

Eidgenössischer Armbrustschützenverband EASV



Gerold Pfister
Präsident NMK



Andreas Burkhalter
Präsident EASV



Robert König
Trainer